Erster Anhang.

Abriß

der Sächsischen Geschichte.

Erster Zeitraum.

Aelteste Sächsische Geschichte bis zur Errichtung der Marckgrafschaft Meissen.

Ohngefähr vom

Jahr nach Chr. Geb. 200 bis gegen 930.

Aelteste Geschichte der Sachsen.

I. So weit die Nachrichten von Germaniens oder Deutschlands alten Bewohnern reichen, das heißt etwas über die Zeiten der Geburt Christi hinaus, gab es in diesem Lande eine Menge streitbarer und von einander unabhängiger Völckerschaften. Aber seit dem Anfange des dritten christlichen Jahrhunderts thaten sich einige grosse deutsche Völcker, die aus der Verbindung mehrerer anderer entstanden waren, hervor. Darunter gehören auch die Sachsen, deren Nahme schon um die Mitte des zweyten Jahrhunderts vorkommt, und die damals auf den Inseln an der Seeküste von Schleswig, bald auch im heutigen Holsteinischen ihre Wohnsize hatten. Sie waren ebenfals kriegerisch und freyheitliebend. Das römische Gebiet in Gallien und Britannien wurde durch ihre Seeräubereyen oft beunruhigt.

Sie erobern Britannien,

II. Nach und nach zogen sie von der Elbe gegen die Weser, bis an den Rhein und die Schelde hin. Hauptsächlich aber breiteten sie sich im heutigen Niedersachsen

I. Wenn gedenckt die Geschichte der Sachsen zuerst? — Welche Gegenden bewohnten sie zu dieser Zeit?

II. In welche deutsche Länder begaben sich die Sachsen nachher? Wo haben sie ein eigenes Reich aufgerichtet?